

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation für das Vorhaben "S 177 - Ausbau in Meißen, Abschnitt 1.1 Plossen- aufstieg" 1. Tektur

Betroffene Funktionen:

- B** - Biotope
- Bo** - Boden
- W** - Wasserhaushalt
- K** - Klima
- L** - Landschaftsbild

Auslösende Vorhabenswirkungen: **ba** - baubedingt, **a** - anlagebedingt, **b** - betriebsbedingt

Maßnahmen:

- V** - Vermeidung
- A** - Ausgleich
- E** - Ersatz
- G** - Gestaltung

Bezugsraum	Angabe Konflikte <ul style="list-style-type: none"> Konfl.-Nr. bau-, anlage-, betriebsbedingt Bau-km 	Konfliktbeschreibung unter Angabe der betroffenen Schutzgüter und Wert- und Funktionselemente	Eingriffsumfang	Kompensationsbedarf (Tab. 11.1)	Bezugsraum	Angabe der Einzelmaßnahme / des Maßnahmenkomplexes <ul style="list-style-type: none"> Maßnahmenkomplex-Nr. Maßn.-Nr. ggf. Bau-km 	Maßnahmenbeschreibung unter Angabe der aufgewerteten Schutzgüter	Reale Größe der Maßnahmenfläche	Maßnahmenumfang unter Angabe des Aufwertungsfaktors bzw. der Wertigkeit	Bemerkungen
S 177 Plossen- aufstieg, Triebischtal / Elbtal bei Meißen	K1.1 (ba/a) und K1.2 (ba) Bau-km 0-011 - 0+625	Funktionsverluste durch Straßenbauvorhaben und Böschungssicherung <ul style="list-style-type: none"> - anlage- und baubedingte Verluste der Biotop-/Habitatfunktionen durch vorhabensbedingten Flächenbedarf für Voll-/ Teilversiegelungen, für Nebenanlagen, für Böschungssicherung und für den baubedingten Flächenbedarf (B) - anlage- und baubedingte Verluste von Gehölzflächen in Meißen mit lufthygienischen Ausgleichsfunktionen (K) - anlage- und baubedingte Verluste von Gehölzflächen als prägende Landschaftselemente (L) 	ca. 10.550 m ² (davon ca. 8.970 m ² mit lufthygienischen Ausgleichsfunktionen und Landschaftsbildfunktionen)	ca. 39.390 m² ca. 33.370 m ²	S 177 Plossen- aufstieg, Triebischtal / Elbtal bei Meißen	2.1 A Bau-km 0+170 - 0+400	Entwicklung von naturnahem Eichen-Trockenwald auf der talseitigen Böschung zwischen S 177 und Bahn am Plossenanstieg (B, K, L)	ca. 2.710 m ²	ca. 2.710 m ² (1,00, mittleres Baum- und Stangenholz)	nur Veränderung des Gehölzalters
						2.2 A Bau-km 0+050 - 0+210	Entwicklung von naturnahem Buchen- und Eichen-Trockenwald auf den Hangböschungen zwischen den Lämmerstufen und dem Waldschlösschen am Plossenanstieg (B, K, L)	ca. 3.520 m ²	ca. 3.520 m ² (1,00, mittleres Baum- und Stangenholz)	nur Veränderung des Gehölzalters
						2.3 A Bau-km 0+210 - 0+370	Entwicklung von naturnahen Gehölzflächen auf der Hangböschung zwischen Lämmerstufen und Haarnadelkurve am Plossenanstieg (B, K, L)	ca. 1.420 m ²	ca. 1.420 m ² (1,00, mittleres Baum- und Stangenholz)	nur Veränderung des Gehölzalters

Bezugsraum	Angabe Konflikte • Konfl.-Nr. • bau-, anlage-, betriebsbedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung unter Angabe der betroffenen Schutzgüter und Wert- und Funktionselemente	Eingriffsumfang	Kompensationsbedarf (Tab. 11.1)	Bezugsraum	Angabe der Einzelmaßnahme / des Maßnahmenkomplexes • Maßnahmenkomplex-Nr. • Maßn.-Nr. • ggf. Bau-km	Maßnahmenbeschreibung unter Angabe der aufgewerteten Schutzgüter	Reale Größe der Maßnahmenfläche	Maßnahmenumfang unter Angabe des Aufwertungsfaktors bzw. der Vorwertigkeit	Bemerkungen
					S 177 Plossenaufstieg, Triebischtal / Elbtal bei Meißen	4.1 A Bau-km 0+050 - 0+625	Wiederbegrünung von baubedingt in Anspruch genommenen und sonstigen Flächen an der S 177 am Plossenaufstieg (B, K, L)	ca. 840 m ²	ca. 840 m ² (1,00, Wiederherstellung)	
					Elbtal bei Meißen	5.1 E	Aufwertung und Erweiterung von Teilen der Rehbocklache im Elbtal im Mündungsbereich des Riemsdorfer Wassers südöstlich von Meißen zur Kompensation der Eingriffe aus dem Ausbau der S 177 am Plossenaufstieg (Ökokontomaßnahme - B, W, K, L)	ea. 7.460 m² ca. 6.780 m ²	ea. 30.960 m² ca. 27.590 m ² (4,45 4,07 ermittelt über Kostenansatz)	Ökokontomaßname bereits 2012 realisiert
Summe	K1.1 und K1.2		ca. 10.550 m ²	ea. 39.390 m² ca. 33.370 m ²	Summe			ea. 15.950 m² ca. 12.560 m ²	ea. 39.450 m² ca. 33.370 m ²	
S 177 Plossenaufstieg, Triebischtal / Elbtal bei Meißen	K2 (ba) Bau-km 0-011 - 0+625	Funktionsverlust durch einzelne Großbaumfällungen - baubedingte Verlust der Habitatfunktionen durch Großbaumfällungen (B) - baubedingte Verluste von Großbäumen in Meißen mit lufthygienischen Ausgleichsfunktionen (K)	ca. 36 Stk.	ca. 79 Stk.	S 177 Plossenaufstieg, Triebischtal / Elbtal bei Meißen	3.1 A Bau-km 0+050 - 0+420	Baumpflanzungen als Überflughilfen an der S 177 am Plossenaufstieg (B, K)	ea. 20 Stk. ca. 12 Stk.	ea. 20 Stk. ca. 12 Stk. (1,00, Pflanzungen)	

Bezugsraum	Angabe Konflikte • Konfl.-Nr. • bau-, anlage-, betriebsbedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung unter Angabe der betroffenen Schutzgüter und Wert- und Funktionselemente	Eingriffsumfang	Kompensationsbedarf (Tab. 11.1)	Bezugsraum	Angabe der Einzelmaßnahme / des Maßnahmenkomplexes • Maßnahmenkomplex-Nr. • Maßn.-Nr. • ggf. Bau-km	Maßnahmenbeschreibung unter Angabe der aufgewerteten Schutzgüter	Reale Größe der Maßnahmenfläche	Maßnahmenumfang unter Angabe des Aufwertungsfaktors bzw. der Vorwertigkeit	Bemerkungen
					Elbtal bei Meißen	5.1 E	Aufwertung und Erweiterung von Teilen der Rehbocklache im Elbtal im Mündungsbereich des Riemsdorfer Wassers südöstlich von Meißen zur Kompensation der Eingriffe aus dem Ausbau der S 177 am Plossenaufstieg (Ökokontomaßnahme - B, W, K, L)	ea. 59 Stk. ca. 67 Stk. (Stückzahl anteilig von der Gesamtfläche ermittelt)	ea. 59 Stk. ca. 67 Stk. (1,00 ermittelt über Kostenansatz)	Ökokontomaßname bereits 2012 realisiert
Summe	K2		ca. 36 Stk.	ca. 79 Stk.	Summe			ca. 79 Stk.	ca. 79 Stk.	
S 177 Plossenaufstieg, Triebischthal / Elbtal bei Meißen	K3 (a) Bau-km 0+100 - 0+400	Beeinträchtigungen durch Bauwerke - anlagebedingte Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die tal- und hangseitigen Stützmauern an der S 177 am Plossenaufstieg mit Mauerhöhen überwiegend zwischen 2 und 5 m (L)	ca. 1.950 m²	ca. 980 m²	S 177 Plossenaufstieg, Triebischthal-Elbtal	1A Bau-km 0+100 - 0+150 0+420	Abbruch von Gebäuden und Flächenentsiegelungen an der S 177 am Plossenaufstieg (L)	ca. 640 m² (Grundfläche)	ca. 640 m² (1,00, mehrgeschossige Gebäude)	
					Elbtal bei Meißen	5.1 E	Aufwertung und Erweiterung von Teilen der Rehbocklache im Elbtal im Mündungsbereich des Riemsdorfer Wassers südöstlich von Meißen zur Kompensation der Eingriffe aus dem Ausbau der S 177 am Plossenaufstieg (Ökokontomaßnahme - B, W, K, L)	ca. 90 m² (Grundfläche anteilig von der Gesamtfläche ermittelt)	ca. 370 m² (4,45 4,07, ermittelt über Kostenansatz)	Ökokontomaßname bereits 2012 realisiert
Summe	K3		ca. 1.950 m²	ca. 980 m²	Summe			ca. 730 m²	ca. 1.010 m²	

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation für das Vorhaben "S 177 - Ausbau in Meißen, Abschnitt 1.1 Plossenaufstieg, bauzeitliche Umleitung Siebeneichener Schlossberg"

Betroffene Funktionen:

- B** - Biotop
- Bo** - Boden
- W** - Wasserhaushalt
- K** - Klima
- L** - Landschaftsbild

Auslösende Vorhabenswirkungen: **ba** - baubedingt, **a** - anlagebedingt, **b** - betriebsbedingt

Maßnahmen:

- V** - Vermeidung
- A** - Ausgleich
- E** - Ersatz
- G** - Gestaltung

Bezugsraum	Angabe Konflikte • Konfl.-Nr. • bau-, anlage-, betriebsbedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung unter Angabe der betroffenen Schutzgüter und Wert- und Funktionselemente	Eingriffsumfang	Kompensationsbedarf (Tab. 11.2)	Bezugsraum	Angabe der Einzelmaßnahme / des Maßnahmenkomplexes • Maßnahmenkomplex-Nr. • Maßn.-Nr. • ggf. Bau-km	Maßnahmenbeschreibung unter Angabe der aufgewerteten Schutzgüter	Reale Größe der Maßnahmenfläche	Maßnahmenumfang unter Angabe des Aufwertungsfaktors bzw. der Wertigkeit	Bemerkungen
Siebeneichener Schlossberg / Elbtal bei Meißen	K1.1 (ba/a) Bau-km 0-010 - 0+450	Funktionsverluste durch Straßenbauvorhaben - anlage- und baubedingte Verluste der Biotop-/Habitatfunktionen durch vorhabensbedingten Flächenbedarf für Voll-/ Teilversiegelungen, für Nebenanlagen und für den baubedingten Flächenbedarf (B) - anlage- und baubedingte Verluste von Gehölzflächen in Meißen mit lufthygienischen Ausgleichsfunktionen (K) - anlage- und baubedingte Verluste von Gehölzflächen als prägende Landschaftsbild-elemente (L)	ca. 2.100 m ² (davon 700 m ² mit lufthygienischen Ausgleichsfunktionen und Landschaftsbildfunktionen)	ca. 6.960 m ²	Siebeneichener Schlossberg / Elbtal bei Meißen	4.2 A Bau-km 0-010 - 0+450	Wiederbegrünung von baubedingt in Anspruch genommenen Flächen am Siebeneichener Schlossberg (B)	ca. 910 m ²	ca. 910 m ² (1,00, Wiederherstellung)	
						5.2 E	Aufwertung und Erweiterung von Teilen der Rehbocklache im Elbtal im Mündungsbereich des Riemsdorfer Wassers südöstlich von Meißen zur Kompensation der Eingriffe aus dem Ausbau des Siebeneichener Schlossberges (Ökokontomaßnahme - B, W, K, L)	ca. 1.920 m ²	ca. 6.050 m ² (3,15, ermittelt über Kostenansatz)	Ökokontomaßname bereits 2012 realisiert
Summe	K1.1		2.100 m²	6.960 m²	Summe			ca. 2.830 m²	ca. 6.960 m²	

Bezugsraum	Angabe Konflikte • Konfl.-Nr. • bau-, anlage-, betriebsbedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung unter Angabe der betroffenen Schutzgüter und Wert- und Funktionselemente	Eingriffsumfang	Kompensationsbedarf (Tab. 11.2)	Bezugsraum	Angabe der Einzelmaßnahme / des Maßnahmenkomplexes • Maßnahmenkomplex-Nr. • Maßn.-Nr. • ggf. Bau-km	Maßnahmenbeschreibung unter Angabe der aufgewerteten Schutzgüter	Reale Größe der Maßnahmenfläche	Maßnahmenumfang unter Angabe des Aufwertungsfaktors bzw. der Vorwertigkeit	Bemerkungen
Siebeneichener Schlossberg / Elbtal bei Meißen	K2 (ba) Bau-km 0-025 - 0+370	Funktionsverlust durch einzelne Großbaumfällungen - baubedingte Verlust der Habitatfunktionen durch Großbaumfällungen (B) - baubedingte Verluste von Großbäumen in Meißen mit lufthygienischen Ausgleichsfunktionen (K) - baubedingte Verluste von Großbäumen in Meißen mit Landschaftsbildfunktionen (L)	25 Stk.	90 Stk.	Siebeneichener Schlossberg / Elbtal bei Meißen	3.2 A_{CEF FFH} Bau-km 0+060 - 0+220	Pflanzung einer Baumreihe aus großkronigen Laubgehölzen am Siebeneichener Schlossberg zum Schließen der Lücke in der Leit- und Jagdstruktur für Fledermäuse (B, K, L)	26 Stk.	26 Stk. (1,00, Pflanzungen)	
						5.1 E	Aufwertung und Erweiterung von Teilen der Rehbocklache im Elbtal im Mündungsbereich des Riemsdorfer Wassers südöstlich von Meißen zur Kompensation der Eingriffe aus dem Ausbau des Siebeneichener Schlossberges (Ökokontomaßnahme - B, W, K, L)	ca. 64 Stk. (Stückzahl anteilig von der Gesamtfläche ermittelt)	ca. 64 Stk (1,00, ermittelt über Kostenansatz)	Ökokontomaßname bereits 2012 realisiert
Summe	K2		25 Stk.	90 Stk.	Summe			90 Stk.	90 Stk.	